

Flickanlage *optimiert* Produktionsprozess

Wintersteiger, Ried im Innkreis, hat für die Pfeifer Group, Imst, eine vollautomatische Flickanlage zur Bearbeitung von Rohplatten für Dreischicht-Schalungsplatten entwickelt und erfolgreich in Betrieb genommen. Die Pfeifer Group hat die innovative Anlage am Standort Chanovice/CZ installiert. Die neue Produktionslinie unterstützt eine effizientere und stabilere Verarbeitung im industriellen Umfeld. Mit der TRC Woodpatch-Technologie werden bei Pfeifer jährlich Millionen von Fehlstellen vollautomatisch erkannt und repariert – schnell, präzise und wirtschaftlich.

Die TRC Woodpatch von Wintersteiger ist mit vier leistungsstarken Modulen ausgestattet und auf eine hohe Verarbeitungskapazität ausgelegt. Sie bearbeitet bei Pfeifer in Chanovice Platten mit einer Breite von rund 500 mm sowie Längen zwischen 1,5 und 3 m. Dabei werden jährlich Millionen von Fehlstellen automatisch erkannt und präzise ausgebessert.

Automatisierte Ausbesserung

Die angelieferten Rohplatten werden vereinzelt, gesannt und auf zwei Flicklinien verteilt. Dort sorgt ein intelligentes Zusammenspiel aus Bohr- und Patching-Technologie für die präzise Erkennung und Behebung von Fehlstellen. Nach der Bearbeitung beider Plattenseiten erfolgt eine qualitätsbasierte Sortierung der Werkstücke, bevor sie für den Weitertransport vorbereitet werden.

„Die Taktzeit pro Flicker inklusive Positionierung beträgt rund 3,5 Sekunden – der reine Flickzyklus sogar nur etwa 2,1 Sekunden“, erklärt Franz Vöcklinger, Area Sales Manager bei Wintersteiger Woodtech.

Personalbedarf reduziert

Ein herausragendes Merkmal der neuen Anlage ist ihr hoher Automatisierungsgrad: Wo zuvor noch mehrere Mitarbeiter pro Schicht an manuellen Flickstationen arbeiteten, genügt heute ein einziger

Bediener, um den gesamten Prozess zuverlässig zu überwachen. Dies führt nicht nur zu einer deutlichen Verringerung des Personalbedarfs, sondern sichert zugleich eine durchgängig gleichbleibend hohe Bearbeitungsqualität – unabhängig von Tageszeit oder der Verfügbarkeit von Personal.

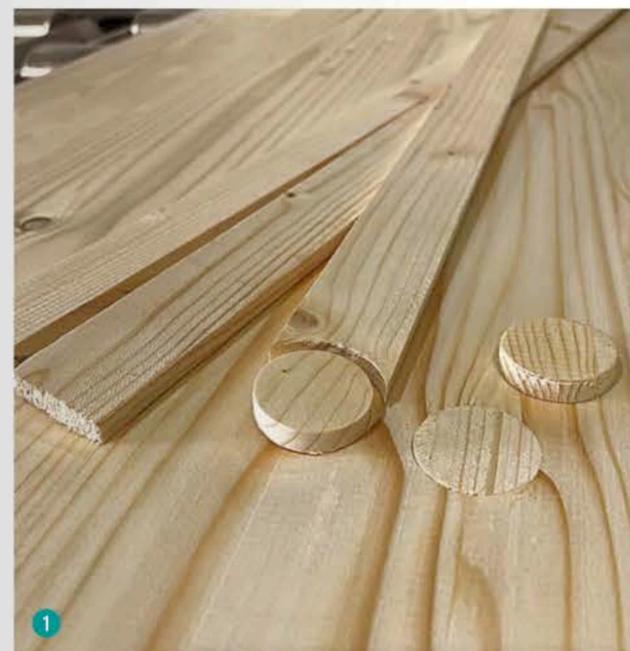
„Die neue Flickanlage ermöglicht uns einen entscheidenden Vorteil in einem zunehmend herausfordernden Arbeitsmarkt“, erklärt René Svatek, Head of Asset Management bei der Pfeifer Holding.

Fokus auf Nachhaltigkeit

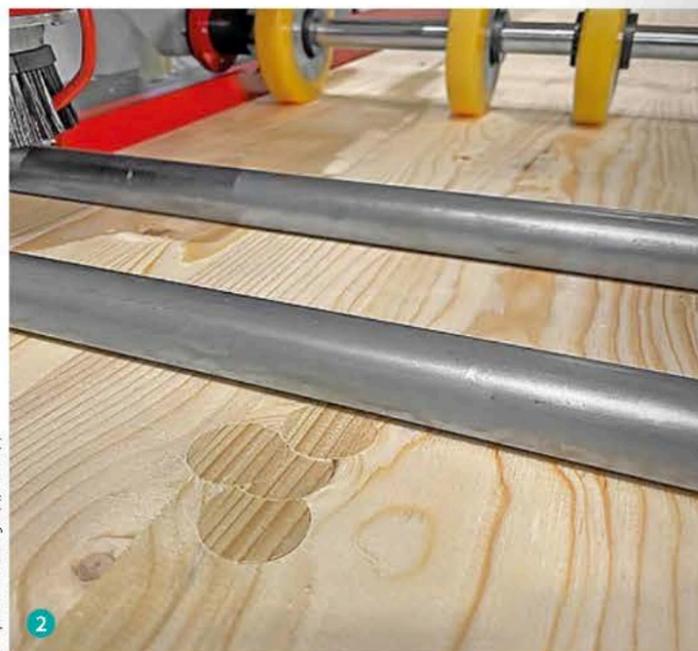
Die Pfeifer Group mit Zentrale in Imst zählt zu den führenden Unternehmen der europäischen Holzindustrie. Mit über 2600 Mitarbeitern an acht Standorten in Österreich, Deutschland und Tschechien verarbeitet Pfeifer jährlich rund 4,4 Mio. fm Holz. Das Unternehmen steht für nachhaltige Wertschöpfung, hohe Produktqualität und Innovationskraft – Werte, die sich auch in der Zusammenarbeit mit Wintersteiger widerspiegeln.

Kompetenz im Sondermaschinenbau

Mit dieser zukunftsweisenden Anlage unterstreicht Wintersteiger seine Kompetenz im Sondermaschinenbau und seine Fähigkeit, maßgeschneiderte Lösungen für die Anforderungen der modernen Holzindustrie zu realisieren. //



1



2

Bildquelle: Wintersteiger (3), Pfeifer (1)



3

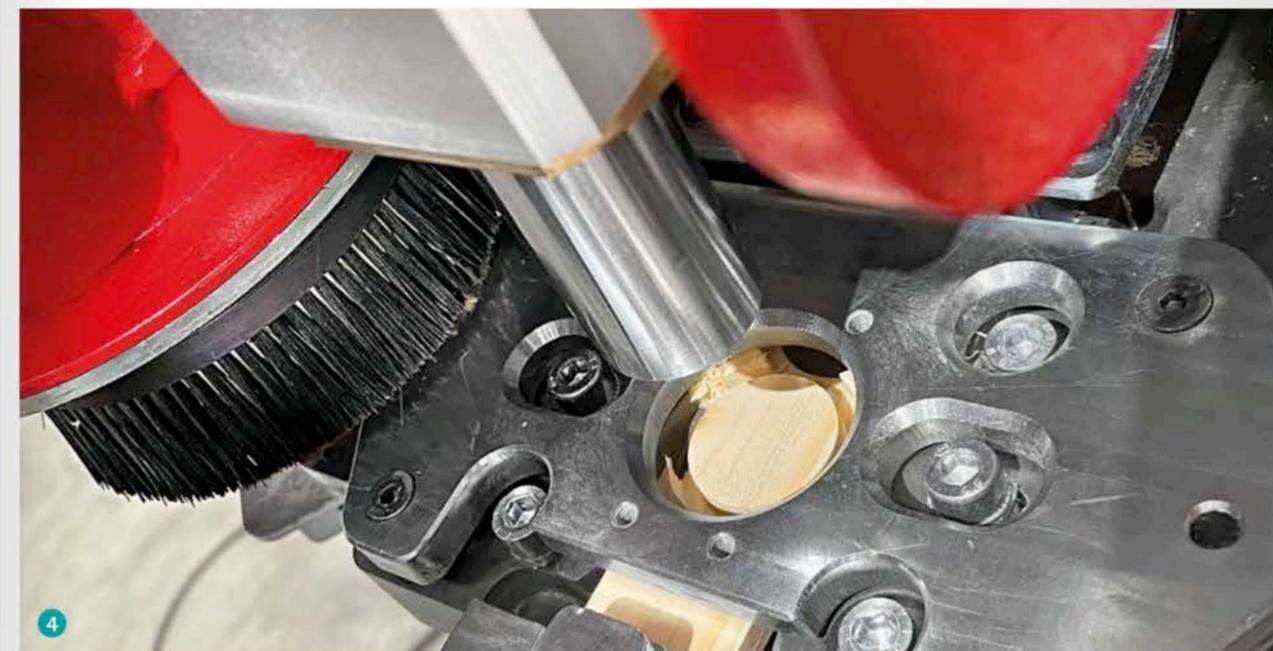
- 1 Nachhaltige und wirtschaftliche Reparatur mit eigenproduzierten Holzdübeln aus Pfeifer-Leisten
- 2 Perfekte Ausbesserung durch exakte Ausrichtung der Holzdübel entlang der Holzfasern
- 3 Moderne Technologie: TRC Woodpatch 4M sorgt mit vier leistungsstarken Modulen für eine hohe Verarbeitungskapazität
- 4 Fehlerbehebung in Rekordzeit: Die Taktzeit pro Flicker inklusive Positionierung beträgt rund 3,5 Sekunden



„Mit dieser Investition setzen wir ein klares Zeichen für die Zukunftsfähigkeit unserer Produktion.“

René Svatek,
Head of Asset Management,
Pfeifer Holding

ZITAT



4